

GRÜNE HILFE-NACHRICHTEN MAI 2003-05

Thomas Schneider neuer Vorsitzender

Beim Bundestreffen in Arnstadt/Thüringen (vielen Dank an die Leute der „P 20“ für die geleistete Unterstützung und Gastfreundschaft) schieden Jo Biermanski (bisher 1. Vorsitzender) und Stefan Breßler (bisher Kassenwart) aus dem Vorstand aus. Einstimmig wurde der neue Vorstand wie folgt besetzt:

1. Vorsitzender: Thomas Schneider (Arnstadt), 2. Vorsitzender: Benny Bänsch (Leipzig), Schatzmeister: Martin Rediker (Lippstadt).

Neben der Kassenverwaltung übernimmt Martin Rediker die Aufgabenbereiche Koordination der AnwältInnen-Liste sowie Kontakte zu anderen Verbänden.

Jo Biermanski (Alsfeld) wurde zum Pressesprecher und Öffentlichkeitsreferent (ohne Vorstandsaufgaben) gewählt.

Im Zusammenhang mit den Rechenschaftsberichten der Regionalbüros wurde vor allem die gute Zusammenarbeit mit PDS, 'solid, Grüne Jugend hervorgehoben.

Regionalbüro Schleswig-Holstein aufgelöst

Nachdem sich Irene Weber seit der Reaktivierung der GH im Jahre unermüdlich für die Legalisierung engagierte und Prohibitions-Opfern mit Rat und Tat zur Seite stand, beendet sie nun ihre aktive GH-Arbeit. (Vielen Dank für die geleistete Arbeit und Shiva sei mit Dir!)

Die GH sucht HanfaktivistInnen für den Aufbau neuer Regionalbüros in Ba-Wü, Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mec-Pom, Rheinland-Pfalz und dem Saarland und Schleswig-Holstein. Interessierte werden gebeten, sich mit dem Bundesbüro in Arnstadt/Thüringen in Verbindung zu setzen.

Abgerissen ist derzeit der Kontakt zum Regionalbüro Deggendorf/ Bayern, nachdem Kontaktversuche per Fon, Fax und E-mail ohne Rückmeldung blieben, wurde das Büro Deggendorf aus der GH-Adressliste herausgenommen. Der GH-Bundesverband (Arnstadt) bittet um Aufklärung.

Aufruf zur Hanfparade, 23. August, Berlin

Nach fast 10 Jahren reaktivierter GH-Arbeit für die Wiederfreigabe von Cannabis ruft die GH selbstverständlich auch in diesem Jahr zur Hanfparade auf. Da die rot-grüne Bundesregierung auch in der 2. Legislaturperiode ihrer Regierungs-Verantwortung keinerlei Signale Richtung Cannabis-Entkriminalisierung setzt, ist der Druck der Straße (und somit Eure Beteiligung) notwendiger denn je.

Gemeinsam mit der Hanf-Initiative Frankfurt (www.hanf-initiative.de) chartert die GH Hessen einen Hightours (www.hightours.de)-Bus ab Frankfurt. Zustiegsmöglichkeit besteht in Alsfeld/Pfefferhöhe, weitere Zustiegsmöglichkeiten können abgeklärt werden. Der Fahrpreis für Hin- und Rückfahrt beträgt 30 Euro (inkl. VVK-Gebühr). Anmeldung und Vorauszahlung sind bis zum 23. Juli erforderlich, da nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht. Infos und Anmeldung: mail@hanf-initiative.de, Fon: 0160- 4471268 (Sokratis)

Reiseboykott-Aufruf für Thailand

Im Zusammenhang mit der Regierungskampagne „War on drugs“ wurden in Thailand allein in den Monaten Februar/März'03 mehr als 2000 Drogen-KonsumentInnen und HändlerInnen getötet. (Infos: <http://web.amnesty.org/web/wire.nsf/May2003/Thailand>) Die GH ruft daher zum Boykott von Reisen nach Thailand auf und formuliert ein Protestschreiben an die Thailändische Botschaft.

Cannabis und Führerschein: Klageweg wird nun bestritten

Nachdem im Fahrerlaubnis-Verfahren Robert Jarosch/ Kreis Offenbach nach fachärztlichem Gutachten und MPU der Sofortvollzug des Entzugs der Fahrerlaubnis angeordnet wurde (die GH-Nachrichten berichteten: Herr Jarosch bekennt sich zu regelmäßigem Hanfkonsum und es fanden sich aufgrund von Mohnkuchen-Verzehr Opiat-Abbauprodukte im Urin), ist der Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung inzwischen von der 6. Kammer des Verwaltungsgerichts Darmstadt abgelehnt worden. Die Verfahrenskosten (ohne

Anwalthonorar) für den Widerspruch gegen den Sofortvollzug des Entzuges der Fahrerlaubnis betragen; bei einem Streitwert von 2000 Euro; 36,50 Euro.

Damit ist der Weg frei für den Klageweg, bei dem R. Jarosch von Rechtsanwalt Dr. Leo Teuter (Frankfurt) vertreten wird und den die GH Hessen als Musterverfahren begleitet.

Im Ablehnungsbescheid des VG Darmstadt heißt es: „...Nach §3 Abs.1 des Straßenverkehrsgesetzes i.V.m. § 46 Abs.1 Satz 1 der Fahrerlaubnisverordnung hat die Fahrerlaubnisbehörde die Fahrerlaubnis demjenigen zu entziehen, der sich als ungeeignet zum Führen von Kraftfahrzeugen erwiesen hat. Diese Ungeeignetheit zum Führen von Kraftfahrzeugen muss grundsätzlich aus erwiesenen Tatsachen deutlich hervorgehen....Ungeeignet zum Führen von Kraftfahrzeugen ist danach zunächst derjenige, der Betäubungsmittel im Sinne des BtMG (mit Ausnahme von Cannabis) einnimmt (Nr. 9.2.1 der Anlage zur FeV). Nimmt der Inhaber einer Fahrerlaubnis nur gelegentlich Cannabis zu sich, ist er dann ungeeignet, wenn er nicht Gewähr dafür bietet, den Drogenkonsum von der motorisierten Teilnahme am Straßenverkehr zu trennen, bei ihm zusätzlich der Gebrauch von Alkohol oder anderer psychoaktiver Stoffe vorliegt oder eine Störung der Persönlichkeit oder Kontrollverlust gegeben ist (Nr. 9.2.2. der Anlage 4 zur FeV)...“

Die Beschwerde gegen den Beschluss des VG Darmstadt wird RA Dr. Leo Teuter beim Hessischen Verwaltungsgerichtshof Kassel einreichen, wir werden Euch regelmäßig in den GH-Nachrichten auf dem Laufenden halten.

5.164 Zeichen (mit Leerzeichen)

GH- Adressen (Stand 05/03)

Grüne Hilfe e.V.- Bundesverband

C/o Thomas Schneider, Zimmerstr. 6,
99310 Arnstadt
Fon: 03628- 604 104
Fax: 03628- 604 104
www.gekifft.de

GH Bayern

C/o Esther Jackson
Engelsweg 11, 97084 Würzburg
Fon: 0174- 4655110

GH Berlin

C/o Hanfmuseum, Mühlendamm 5,
10178 Berlin
Fon: 030- 242 4827
Fax: 030- 247 20 234
gruene-hilfe@hanflobby.de

GH Hessen

C/o Jo Biermanski (Bundes-Pressesprecher)
_ Untere Fuldergasse 12, 36304 Alsfeld
Fon+ Fax: 06631- 708 224 (DI+ DO 15.30- 18 Uhr)
ichhabe@gekifft.de

GH Rhein-Main/ Odenwald

Postfach 110315, 64218 Darmstadt
Fon: 0174- 626 2858

GH NRW

C/o Martin Rediker (Kassenwart)
Elisabethstr.5, 59555 Lippstadt
Fon: 02941- 59 409 (MO+ MI 18.30- 20 Uhr)
martin@gruene-hilfe.de

GH Niedersachsen

„Dröhne Max“ (Matthias)
In der Heide 22, 32584 Löhne
Fon: 05732- 903 800 (MO- FR 12- 20 Uhr)

GH Sachsen

Infoladen im Conne Island (Benny)
Coburger Str.3, 04277 Leipzig
Fon: 0341- 3026504 (1.+ 3. MI im Monat, 18-20 Uhr)
benny@gruene-hilfe.de
www.gruene-hilfe.de

GH Ost-Sachsen

robert@gruene-hilfe.de

GH Sachsen-Anhalt

Shiva's Garden
Große Brunnenstr.1, 06114 Halle
Fon: 0345- 68 456 89
Fax: 0345- 68 456 92

GH Thüringen

C/o Kassablanca- Gleis 1 (Uwe Herzer)
Felsenkellerstr. 13a, 07745 Jena
Fon: 03641- 282 612
gruenehilfe@kassablanca.org